

## Rückblick 8-Tage-Wanderung nach Heidelberg

Alle 20 Wandersleute sind nach der 8 Tage-Wandertour in den Naturparks Stromberg-Heuchelberg, Zabergäu, Kraichgau und Neckar-Odenwald am letzten Sonntag wieder gut zu Hause angekommen. Biosphärenbotschafter Dieter Bounin hatte dazu eingeladen. Nach Korrektur der Planung betrug die Gesamtstrecke 188km bei 3630 Hm.

Sonne am Sonntag beim Start bei Bietigheim-Bissingen, Sonne am Sonntag bei Heidelberg auf der Rückreise. Dazwischen ein Mix aus Wind, Kälte, Regen und etwas Graupel. Oft saß die Gruppe bei Mittag im Gasthaus oder im Café, während es draußen regnete, beim Weitermarsch war es von oben wieder trocken. Nur auf wenigen Passagen musste der Regenschirm bzw. Regenumhang benützt werden.

Ganz neu und spontan wurde zum Start der Etappen an einer zentralen Stelle im Ort eine Aufwärmgymnastik, angeleitet von Alfred und Susanne, eingeführt: Dehnen, stärken, lockern - mit dem „Sonnengruß“ wurde diese abgeschlossen. Begeistert waren die Teilnehmer von der 2stündigen Führung mit der historisch gekleideten Burgführung auf der imposanten Burg Steinsberg kurz vor Sinsheim. Das Balancieren auf dem Bohlenweg mit nassen Längsbrettern im Sumpf erforderte hohe Konzentration und ein gutes Gleichgewichtsgefühl.

Topp waren die Highlights „Margarethenschlucht“ und „Burg Hornbach“ auf dem Neckarsteig, auch die Altstädte von Eppingen, Mosbach, Eberbach und Hornbach waren sehr sehenswert. Alle Unterkünfte und die gebotenen Speisen wurden sehr gelobt, der Gepäcktransport von Hotel zu Hotel war natürlich mega. Der „Rote Löwe“, die letzte Übernachtungsstätte war gigantisch: rotes Fachwerk, Baujahr um 1700 mit barocker Innenausstattung. „Alles Originalgetreu!“ erzählte der Wirt den staunenden Gästen.

„Hurra, geschafft!“ – ein freudiger Aufschrei, als das Schloss Heidelberg zum Vorschein kam. An der langen, sonnigen Tafel auf dem großen Marktplatz genossen die Wanderfreunde die Altstadt und das touristische Treiben mit etwas Wehmut: Die schönen Tage und auch das herzliche gemeinsame Miteinander sind nun leider vorbei. Ein „Wir sind nächstes Jahr wieder dabei!“ lässt darauf schließen, dass die Tour 2027 wieder sofort ausgebucht sein wird.

